

Betreff:**Kulturelle und touristische Angebote für Menschen mit Handicap****Organisationseinheit:****Datum:**

18.04.2016

DEZERNAT IV - Kultur- und Wissenschaftsdezernat

Beratungsfolge**Sitzungstermin****Status**

Ausschuss für Kultur und Wissenschaft (zur Beantwortung)

15.04.2016

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 23.03.2016 (16-01851) wird wie folgt Stellung genommen:

Die Beantwortung der Anfrage erfolgte unter Einbeziehung der Braunschweig Stadtmarketing GmbH.

Laut Statistik unternahm über die Hälfte aller mobilitäts- und aktivitätseingeschränkter Menschen in den zwölf Monaten zwischen Mitte 2012 und Mitte 2013 eine Reise.

Viele Menschen mit Handicap verreisen mit entsprechenden Partnern oder in organisierten Reisegruppen. Eine Einzelbetreuung durch eine touristische Einrichtung ist daher nicht immer erforderlich. Dies spiegelt sich z.T. in den folgenden Buchungszahlen wieder. Valide Zahlen über die Zahl von Besuchern und Touristen mit Handicap können daher leider nicht vollständig erfasst werden.

Dies vorausgeschickt erfolgt die Beantwortung wie folgt:

Zu Frage 1:

Seit April 2014 bietet die Braunschweig Stadtmarketing GmbH die „Stadtführung ohne Hindernisse“ für Menschen mit eingeschränkter Mobilität an. Bei dieser Führung werden die Bedürfnisse von Menschen mit Gehbehinderung berücksichtigt, sodass diese sich keine Gedanken um eventuelle Bodenunebenheiten oder andere Hindernisse machen müssen. Die etwa 75-minütige Tour durch die historische Innenstadt führt von den Stiftsherrenhäusern zum Kohlmarkt und von dort über Kattreppeln und Damm zum Schlossplatz. Dann geht es über den Platz der Deutschen Einheit zum Ruhfäutchenplatz und zum Burgplatz. Die öffentlichen Führungen finden jeden 2. Sonntag von April bis Oktober statt und kann auch von Gruppen gebucht werden. Die Führung wurde in Kooperation mit dem Behindertenbeirat und einem Gästeführer konzipiert.

Für den Lichtparcours 2016 finden wieder Führungen im sog. Behindertenmobil in Kooperation mit dem Arbeiter-Samariter-Bund statt. Dieses Angebot gab es bereits zum Lichtparcours 2010.

Seit 2009 gibt es die Stadtrundfahrten im Oldtimerbus. Im April 2010 hat die Braunschweig Stadtmarketing GmbH in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst das Angebot um Fahrten für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen erweitert. An jedem ersten Donnerstag des Monats wurden Ein- und Ausstieghilfen angeboten. Das Angebot zu den Oldtimerbusfahrten wurde 2011 aufgrund fehlender Nachfrage wieder aus dem Programm genommen.

Im Rahmen der Neugestaltung der Touristinfo im März 2014 wurden ebenfalls auf einen barrierefreien Zugang geachtet. So wurde der Eingang versetzt und mit einer Schiebetüranlage versehen. Um Höhenunterschiede zum Bürgersteig auszugleichen, wurde das Pflaster angehoben, so dass auch Menschen mit Mobilitätseinschränkungen ein leichter Zugang ermöglicht wird. Das Angebot wird durch eine behindertengerechte Toilette im Gästebereich ergänzt.

In der Touristinfo informiert die Broschüre „Barrierefrei durch Braunschweig“ über die zahlreichen Angebote.

Zu Frage 2:

Die „Stadtführung ohne Hindernisse“ wurde in den Jahren 2014 bis 2015 wie folgt nachgefragt:

Gruppenführungen:

2014: 4 Gruppen mit insg. 63 Personen

2015: 9 Gruppen mit insg. 146 Personen

2016: 1 Gruppe mit insg. 20 Personen (Stand: 31. März 2016)

Insg.: 14 Gruppen mit 229 Personen (im Zeitraum 01. April 2014 - 31. März 2016)

Die öffentlichen Führungen konnten mangels Teilnehmern nicht stattfinden.

2010 fanden 6 Führungen mit 26 Personen für mobilitätseingeschränkte Menschen zum Lichtparcours statt.

Zu Frage 3:

Die Braunschweig Stadtmarketing GmbH plant zukünftig, das Angebot sukzessive weiter auszubauen, um auch Menschen mit Hör- und Sehbeeinträchtigungen die Vielfalt Braunschweigs näherbringen zu können. Aufgrund der aktuellen Projektlage ist eine Bedarfs- und Kostenermittlung im kommenden Jahr angedacht.

Dr. Hesse

Anlage/n:

keine